

Technisches Datenblatt

PARAT 98 Epoxi-Grundierung, Komp. A + Komp. B

Merkmale

- Verfestigt
- Wechselwirkungssperre
- Feuchtbremse
- Leicht applizierbar

Produktbeschreibung

Hochwertiges, 2-Komponenten Epoxidharzsystem zum Absperrern von Feuchtigkeit auf Zementestrich und Beton. Als Sperre vor Wechselwirkungen aus dem Untergrund und zur Verfestigung labiler Randzonen von Estrichen und Beton. Zur Absperrung von Restfeuchtigkeit in zementären Estrichen und Beton.

Technische Angaben

Mischungsverhältnis:	A:B = 2:1 Gew.-Teile,
Verarbeitungszeit:	ca. 40 min. (20°C)
Verbrauch:	ca. 200 - 600 g/m ² je nach Anwendung
Feuchtigkeitssperre:	mind. Verbrauch 450g/m ²
Untergrundtemperatur:	min. + 15°C
Verarbeitungstemperatur:	optimal: + 18°C - + 20°C
Material-Verarbeitungstemperatur:	mind. + 15°C
GISCODE:	RE 90 (Komp. A) + RE 30 (Komp. B)

Anwendungsbereich

Im Innenbereich zum Absperrern von überhöhter Restfeuchte bis zu 6 CM % / 95 % KRL bei Betonuntergründen und Zementestrichen sowie zum Grundieren und Verfestigen von allen bauüblichen, saugfähigen und nicht saugfähigen Untergründen im Innenbereich. Auch als EP Mörtel mit Quarzsand der Körnung 0,063 – 3,5 mm einsetzbar. Eine direkte Verklebung von Parkett auf der applizierten Grundierung ist nach einer Trockenzeit von mind. 12 Stunden mit allen PARAT System 2 Parkettklebern innerhalb von 24 Stunden nach der Applikation möglich.



Lagerung

Lagerung:

Frostfrei, kühl und trocken im unangebrochenen Originalgebilde ca. 12 Monate lagerfähig.

Lieferform:

8 kg Blechkanne Komp. A

4 kg Blechkanne Komp. B

Verarbeitung und Werkzeuge

Untergrundvorbereitung:

Der Untergrund muss tragfähig, zug- und druckfest, sauber, formstabil und frei von Staub, Schmutz, Öl, Fett, Trennmittel und losen Teilen sein. Haftungsmindernde oder labile Schichten wie (Klebstoff- Spachtelmassenreste) sind durch Anschleifen, Fräsen oder Kugelstrahlen zu entfernen. Dichte glatte sowie metallische Untergründe entfetten und anschleifen.

Verarbeitung:

Angemischtes, umgetopftes Material (Rührwerk max. 300 U/min) mittels Roller, Stahltraufel oder Zahnpachtel (B2) applizieren.

EP-Mörtel (standfest) kann im Mischungsverhältnis 1:5 bis 1:20 erzeugt werden.

Gebinde vor der Verarbeitung auf Raumtemperatur bringen. Beide Gebinde öffnen und ineinanderlaufen lassen. Leeres Deckelgebilde entfernen. Die benötigten Mengen sind im stets gleichbleibenden Gewichtsverhältnis Komp. A : Komp. B = 2 : 1 anzumischen. Komponenten mit geeignetem Rührer langsam, homogen vermischen. Das angemischte Material in einen geeigneten Eimer umfüllen und kurz schlierenfrei nachmischen.

Werkzeuge unmittelbar nach Gebrauch gemäß den empfohlenen Arbeitsschutzmaßnahmen reinigen. Ausgehärtetes Material kann ausschließlich mechanisch entfernt werden. Während der Verarbeitung ist die empfohlene persönliche Schutzausrüstung zu tragen (geeignete Schutzhandschuhe siehe Sicherheitsdatenblatt)

Sonstige Hinweise

Normen, Richtlinien und Merkblätter betreffend des Untergrundes sind zu beachten!

Nicht bei Temperaturen unter +15°C verarbeiten.

Hohe Luftfeuchtigkeit und niedrigere Temperaturen verzögern, höhere Temperaturen beschleunigen die



Abbindung und Erhärtung! Keine Fremdmaterialien zugeben!

Arbeitsschutz:

Produktspezifische Informationen hinsichtlich Zusammensetzung, Umgang, Reinigung, entsprechender Maßnahmen und Entsorgung sind dem Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.

Tipps:

- Grundsätzlich empfehlen wir vorab eine Probefläche anzulegen oder mittels Kleinversuch vorzutesten.
- Produktdatenblätter aller im System verwendeten PARAT-Produkte beachten.
- Während der Verarbeitung und Erhärtung darf die Fußbodenheizung nicht eingeschaltet sein.

Bei unseren Angaben handelt es sich um Durchschnittswerte, welche unter Laborbedingungen ermittelt wurden. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.

Informationen unter Telefon-Nr. 0800 22 30 200 Parkett Hinterseer GmbH.

